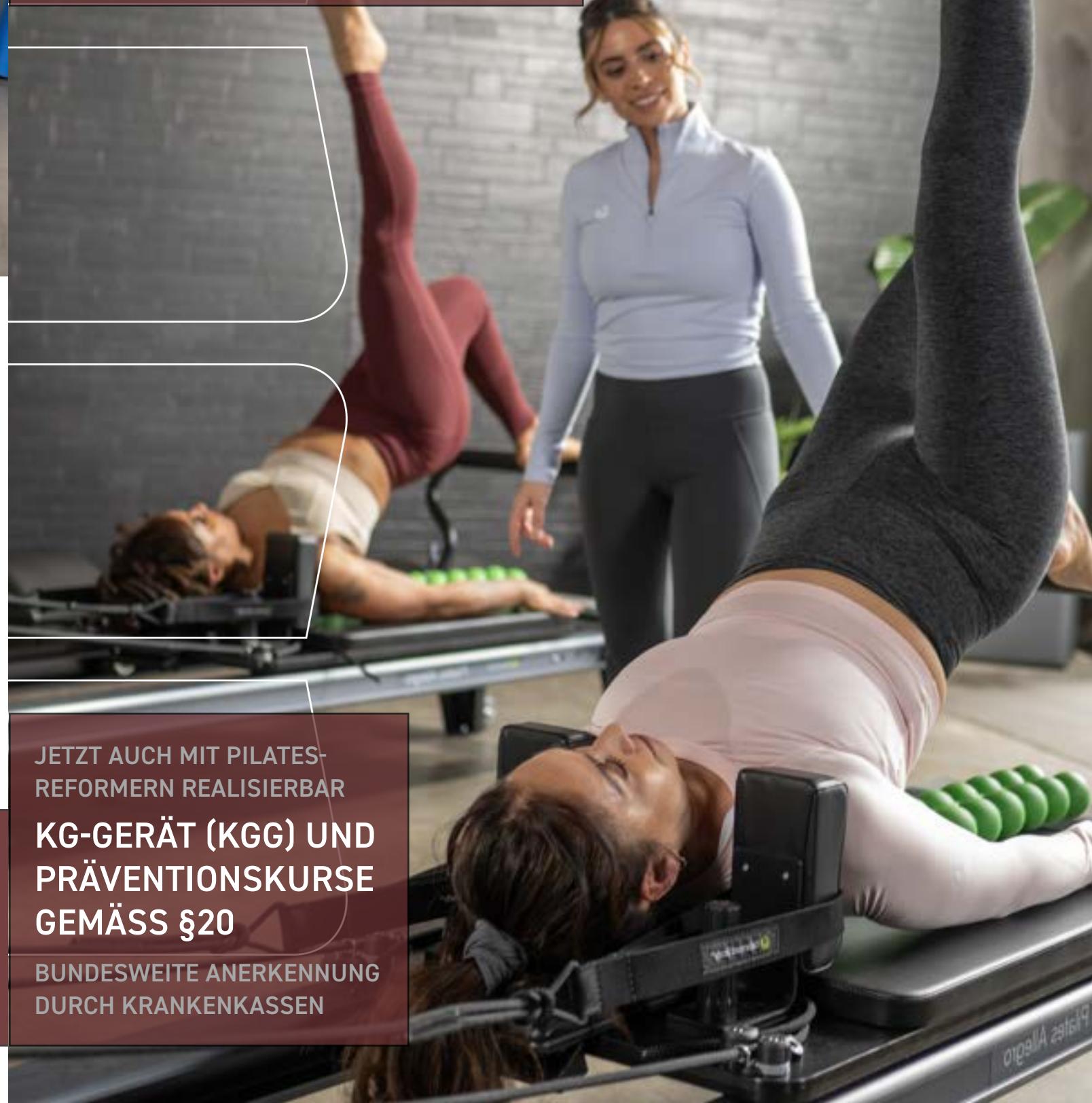




DEIN CHANCENRATGEBER
IN DER PHYSIOTHERAPIE

KG-GERÄT

PILATES TRAINING
ALS GERÄTEGESTÜTZTE
KRANKENGYMNASTIK IN
REHA UND THERAPIE



CHANCEN NUTZEN UNSER KURSANGEBOT ZUR ANWENDUNG DES PILATES REFORMERS ALS KGG

Polestar Pilates meets Physiotherapie!

Dieser neue Kompaktkurs berechtigt Physiotherapeut/innen sowohl zur Abrechnung mit den Krankenkassen an den herkömmlichen Geräten, als auch – jetzt brandneu – mit dem Pilates Reformer! Der Kurs wurde von Polestar Pilates Europa entwickelt und ist nach § 125 SGB V anerkannt.

Pilates Reformer erfüllen die Zulassungskriterien für eine komplette KG-Gerät Ausstattung Gerät (Universal- und Vertikalzugapparat, Funktionsstemma und Winkeltisch). Kein Gerätewechsel! Kein Zeitdruck! 3 Personen gleichzeitig im Training! 3 mal individuelles und ganzheitliches Training und echte Prävention!

SEMINARINHALT

- Selbsterfahrung und Umgang mit dem Pilates Reformer
- Indikations- und leitlinienorientierte Planung und Trainingssteuerung
- Schwerpunkt auf funktionellem Training
- Sportartspezifisches Training und Integration von neurozentriertem Training
- Tipps und Unterstützung bei der Zertifizierung

Zu unserem
Kursangebot



novacare

novacare[®] gmbh
Bruchstraße 48 · 67098 Bad Dürkheim · Deutschland
Tel +49 6322 9565-0 · Fax +49 6322 9565-65
E-Mail info@novacare.de
WWW.SISSEL.DE

Folgen Sie uns auf ...



JETZT AUCH MIT PILATES-
REFORMERN REALISIERBAR
KG-GERÄT (KGG) UND
PRÄVENTIONSKURSE
GEMÄSS §20

BUNDESWEITE ANERKENNUNG
DURCH KRANKENKASSEN

CHANCEN NUTZEN JETZT IST ES OFFIZIELL!

PILATES TRAINING IN DER THERAPIE UND PRÄVENTION KANN AB SOFORT ALS GERÄTEGESTÜTZTE KRANKENGYMNASTIK ODER PRÄVENTIONSKURS GEMÄSS § 20 SGB ABGERECHNET WERDEN.

Bei der gerätegestützten Krankengymnastik (KG-Gerät, KGG) handelt es sich um eine aktive Behandlungsform der Physiotherapie, die ein wesentlicher, unverzichtbarer Bestandteil der Rehabilitation nach Gelenkverletzungen, Knochenbrüchen und Operationen ist. Ebenso kann KGG in der Prävention von Verschleiß- und Rückenerkrankungen eingesetzt werden. In der KGG werden medizinische Trainingsgeräte, Sequenztrainingsgeräte sowie Hebel- und Seilzugapparate verwendet. Unter Berücksichtigung der Trainingslehre können durch die KGG bei Schädigungen und Funktionsstörungen mit einem individuellen Behandlungsplan die angestrebten Therapie- und Rehabilitationsziele sowie anschließend postrehabilitative Ziele ebenso erreicht, wie allgemein präventive Maßnahmen durchgeführt werden.

Der fest definierte Übungsumfang der KGG wird durch die Integration frühfunktionellen Trainings in die Physiotherapie und in die Rehabilitation sinnvoll erweitert. So liegt der Schwerpunkt beim Übergang vom therapeutischen Umfeld zu den körperlichen Alltagsanforderungen bzw. bei der Prävention zur Verletzungsvermeidung.

Welche Rolle spielt Pilates in der Therapie und Prävention?

In den zurückliegenden Jahren ist das Pilates Training zu einer wichtigen Größe in der Therapie und Prävention von Rückenproblemen geworden. Pilates findet als unterstützende, ergänzende Behandlungsmaßnahme in der Physiotherapie und in anerkannten Präventionskursen gemäß §20 SGB ebenso statt, wie in zahlreichen Pilates Studios, in denen nicht nur das Mattentraining, sondern auch das umfangreiche Spektrum des spezifischen Pilates Reformer-/Geräte-Trainings durchgeführt werden.

Welche Möglichkeiten bietet das Training an Pilates Reformen für die Therapie?

3 Pilates Reformer erfüllen die Zulassungskriterien für eine komplette KG-Gerät Ausstattung (Universal- und Vertikalzugapparat, Funktionsstemma und Winkeltisch). Kein Gerätewechsel! Kein Zeitdruck! 3 Personen gleichzeitig im Training! 3 mal individuelles und intelligentes Training! Jeder Physiotherapeut und nahezu jeder Patient weiß eine Beinpresse, Seilzug oder Winkeltisch zu bedienen. Warum nicht hier ansetzen und das Training auf ein funktionelleres, individuelleres und abwechslungsreicheres Trainingslevel bringen?

Mehr zu den Pilates Reformern von Balanced Body.



CHANCEN NUTZEN VORTEILE DES PILATES REFORMERS ALS KGG

Die Mindestausstattung der Geräte für die KGG umfasst einen doppelten Universalzugapparat (zwei Universalzugapparate zur Möglichkeit des zeitgleichen Trainings beider Körperhälften), eine Funktionsstemma, einen Winkeltisch bzw. einen hinteren Rumpfheber sowie einen Vertikalzugapparat. Die Mechanik der genutzten Gerätschaften soll folgende Kriterien erfüllen:

- Möglichkeit zu achsengerechter Ausrichtung
- Berücksichtigung anthropometrischer Gegebenheiten bei der Geräteeinstellung
- Feine Abstufung der Belastungsintensität
- Begrenzung des Bewegungsausmaßes
- Nutzung der gesamten Bewegungsamplitude
- Orientierung an alltagsnahen Bewegungs- und Belastungsformen

Diese Geräte können wiederum durch ein Kombinationsgerät ersetzt werden, sofern das Kombinationsgerät die entsprechenden Funktionen der o.g. Geräte ermöglicht und ersetzt.

Der Pilates Reformer stellt in seiner Funktionsvielfalt ein Kombinationsgerät dar, das die vorgeschriebenen Geräte für die KGG vollumfänglich ersetzt und damit alle Vorgaben zur Abrechnung gerätegestützter Krankengymnastik erfüllt.

In seiner Funktion entspricht der Pilates Reformer einer Funktionsstemma/Beinpresse. Die Extremitäten und der Rumpf werden in einer geschlossenen Kette trainiert, während Becken und Wirbelsäule auf dem Schlitten unterstützt werden. Die vielfachen Einstellungsmöglichkeiten des Reformers erlauben ebenso ein propriozeptives Training der unteren und oberen Extremitäten. Alle üblichen Indikationen der Physiotherapie und Rehabilitation sind unter Nutzung des Reformers uneingeschränkt therapierbar. Die integrierten Seilzüge ermöglichen alle erforderlichen Übungen im Sinne eines Vertikalzugapparates.

Durch die Verwendung einer Pilates-Box ist die Anpassung an verschiedene Ebenen und entsprechende Änderungen der biomechanischen Zug-Ebenen gewährleistet. So können ebenso sämtliche Übungen des Winkeltisches durch

Technische Infos zum Reformer



Veränderungen der Körperposition im Raum und in Ausrichtung zur Zugrichtung umgesetzt werden.

Die umfassende Funktionalität des Pilates Reformers erfüllt darüber hinaus ebenfalls die notwendigen Voraussetzungen für die üblicherweise mit verschiedenen Sequenzgeräten durchgeführte Kleingruppen-Therapie KGG.

Mit dem Pilates Reformer ist eine wirklich funktionelle Trainingstherapie im Sinne der gerätegestützten Krankengymnastik unter Berücksichtigung aktueller sportwissenschaftlicher und physiotherapeutischer Erkenntnisse durchführbar. Mit den herkömmlichen Geräten der KGG ist es nicht möglich, Inhalte wie bspw. segmentale Stabilität, neuromuskuläre Bahnung oder Achsen- und Kettensteuerung des gesamten Körpers um fänglich zu berücksichtigen und umzusetzen.